

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

30.09.1908 - Franz von Schönthan und Franz Koppel-Ellfeld: Renaissance.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.



Oldenburg.

8

Mittwoch, den 30. September 1908.

1. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

☉ Anfang 4 Uhr. ☉

Renaissance.

Kußspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Franz Koppel-Ellfeld.

In Szene gesetzt vom Direktor Carl Ulrichs.

Personen:

Marchesa Gennara di Sansabelli	Frieda Salbern.
Bittorino, ihr Sohn	Tony Kupprecht.
Silvio da Feltre	Carl Weiß.
Ventivoglio, ein Dominikaner-Pater	Curt Eberhardt.
Severino, Magister	Hans Ebert.
Notta, Schließerin	Julie Grube.
Colletta, deren Nichte	Grete Schmidt.
Mirra	Marianne Keller.

Ort der Handlung: Im Sabiner Gebirge. Zeit: Mitte des 16. Jahrhunderts.

Zwischenakts-Musik:

1. Regiment Keith, Marsch von Böhme. 2. Ouverture zu „Das Nachtlager“ von Kreuzer. 3. Polonaise von Förster.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Giesecke.

Kassen-Preise

Fremdenloge I. Rang	} 4 M. 50 S.	Mittelsplatz II. Rang	2 M. 40 S.
Proszeniumsloge I. Rang		Logensitz II. Rang	2 " — "
Logensitz I. Rang	{ 1. und 2. Reihe 4 " — "	Parterre	1 " 80 "
		3. und 4. Reihe 3 " 50 "	Amphitheater
Parkett	{ 1. bis 7. Reihe 3 " 50 "	Galerie	— " 50 "
		8. bis 10. Reihe 2 " 80 "	

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 3 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende gegen 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 1. Oktober 1908. 8. Vorstellung im Abonnement. Zum ersten Male: Baumeister Soluch.
Schauspiel in 3 Akten von G. Ibsen. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Kartenbestellungen durchs Telephon werden nicht angenommen.

Anfang 4 Uhr.

Anfang 4 Uhr.